

Großmaschinen Workshop

DU arbeitest an einer Maschine! DU bist verantwortlich!

Allgemein gilt:

- Gefahrenbereich beachten (KEINE Personen im Gefahrenbereich aufhalten)! Gefahren kennen!
- Kontakt zu Person an der Maschine niemals von hinten aufnehmen!
- Keine Ketten, Ringe, Pullibündel tragen!
- Enganliegende Kleidung! Geschlossene (Sicherheits)- Schuhe!
- Gehörschutz! Keine Handschuhe!
- Fingerhaltung geschlossen!
- Niemals mehrere Arbeitsschritte gleichzeitig durchführen!
- Arbeitsschritte vollständig abschließen! (Sägeblattwechsel)
- Stabiler Stand!

Kreissäge:

- Richtige Auswahl des Sägeblattes (Längsschnitt vs. Querschnitt, Platten),

Sägeblatt richtig herum einbauen

- Sägeblätter niemals auf Metall ablegen! (Bruchgefahr der Schneiden)
- Keine eigenen Sägeblätter verwenden!
- Richtige Auswahl, Einbau des Spaltkeiles (2-3 mm tiefer, 5-8 mm Abstand im 45°-Winkel)
- Freilauf prüfen!
- Sägeblatthöhe: bei weitem Herausstehen über das Werkstück wird es mehr auf den Tisch gedrückt, aber Ausriss unten ist mehr; lieber zu hoch als zu niedrig einstellen
- Einstellen der Spanhaube auf Werkstückdicke +5mm
- Breiten-/Parallel- Anschlagpositionen beim Sägen
- Fritz & Franz: Anschlag zurückgezogen (vor das Sägeblatt)
- Ablängen: Anschlag zurückgezogen (vor das Sägeblatt)
- Handvorschub: Anschlag vorschieben (Führung), 12cm-Regel beachten!

Hobelmaschine

Umrüsten von Abrichte auf Dickenhobel

- Notausschalter drücken
- Winkelanschlag ganz nach vorne ziehen, Sicherungstift rastet ein
- Maschinentisch mit Drehhebel öffnen und diesen ca. 2 cm heraus ziehen
- Maschinentisch am Handgriff langsam nach oben führen bis Kippsicherung greift

- Spanfanghaube von links nach rechts umlegen und sichern
- Absaugschlauch hinter den Zuführtisch legen
- Notausschalter ausrücken und Vorschubgeschwindigkeit wählen

Umrüsten von Dickenhobel auf Abrichten

- Notausschalter drücken
- Maschinentisch auf mindestens 11 cm nach unten drehen, Vorschub ausschalten
- Spanfanghaube entriegeln und nach links umlegen
- Tischauflageflächen säubern, Kippsicherung anheben und Maschinentisch am Handgriff langsam nach unten führen bis er einrastet
- Maschinentisch mit Drehhebel festziehen, Notausschalter ausrücken

Abrichten + Fügen

- Spanabnahme ca. 2 mm
- Materialzugabe beim Sägen für das Hobeln: +6 mm
- Bei harzhaltigem Holz/viel Holz: Maschinentischgleitmittel verwenden
- Beim Abrichten leichter Druck nach unten, beim Fügen leichter Druck an den Anschlag
- Werkzeugverdeckung auf Werkstückdicke einstellen
- Hobelverhalten spüren und hören
- Geschlossene Fingerhaltung, nur auf hinterem Tisch Druck ausüben!
- Bei Bedarf mehrmals hobeln

Von Dicke hobeln/auf Dicke hobeln/Durchlassen

- Werkstückdicke (WSD) messen, Maschine auf WSD – 1 - 2 mm einstellen
- Vorschubgeschwindigkeit auswählen (langsam 6m/min, schnell 12m/min)
- Bei harzhaltigem Holz/viel Holz: Maschinentischgleitmittel verwenden
- Vorschub nach Benutzung ausschalten!
- Nicht in die Maschine hineinsehen! Nicht in die Maschine hineingreifen!
- *Maschinenknigge*: Werkstück beim Entnehmen nicht drehen oder wenden

Bandsäge:

- Sägeband vor dem Sägen unter Spannung bringen (Hebel auf der Rückseite)
- seitliche und hintere Sägebandführung über und unter dem Tisch kontrollieren, kein Funkenflug!
- Sägeband nach dem Sägen entspannen (Hebel auf der Rückseite)
- Gefahrenbereich um das Sägeband herum => geschlossene Fingerhaltung, Sägestock!
- Wenig Druck, Säge arbeiten lassen, enge Kurven mit schmalen Sägeband
- Keine Seitwärtsbewegungen
- runde Teile nur mit Hilfsmittel gegen Verdrehen sägen

Kantelschleifmaschine

- Niemals frontal in das laufende Schleifband eintauchen
=> Rückschlaggefahr nach rechts
- Lieber weniger Materialabtrag, dafür mehrmals schleifen, gleichmäßiger Druck, geeignete Körnung wählen

- Gesamte Schleifbandhöhe abnutzen
- Bei Schleifbandwechsel: fachkundige Person fragen!
- Zugesezte Schleifbänder unter Anleitung reinigen (Schleifbandradiergummi)

Werkstattgepflogenheiten:

- Räume etwas mehr auf, als du benutzt/dreckig gemacht hast
- Hinterlasse den Arbeitsplatz so, wie du ihn selber vorfinden möchtest
- Wende dich bei Fragen an eine fachkundige/ betreuende Person
- Scheue dich nicht, mehrmals zu fragen!
- Zögere nicht, dir bei einem Arbeitsschritt helfen zu lassen, niemand weiß alles! Großformatige Teile niemals alleine bearbeiten!
- Nicht herumrennen, keine Getränke auf Maschinentischen abstellen!
- Nach Beendigung deiner Arbeit alle eigenen Werkstücke aus dem Arbeitsbereich der Maschine wegräumen/ einlagern
- Abfallstücke in den Wagen „Holz“ geben, große/ lange Stücke zersägen
- Späneabsaugung kontrollieren, abrütteln, bei Bedarf Säcke tauschen!

Revision #2

Created 2026-06-29 14:08:46 UTC by Martin Kosog

Updated 2026-06-29 16:29:04 UTC by Martin Kosog